

ERiNET
Jens Dahlems
Allendestraße 68
D-98574 Schmalkalden
Tel.: 0049-3683-798-185
Tel.: 0049-36873-60362
FAX: 0049-3683-798-186
E-Mail: info@erinet.de
www.erinet.de

PRESSE- und MEDIENINFORMATION 040/05/2010

Nordhausen (jd) Der Thüringer Erfinder Rolf Greiner aus Nordhausen wurde zur internationalen Leitveranstaltung und Erfinderfachmesse in Genf 2010 für seine Entwicklung „Stützrad für Stützelemente“ mit einer Silber-Medaille ausgezeichnet.

Das Forschungsinstitut für Erfinderrförderung, Innovationen und Netzwerkmanagement (ERiNET) mit Sitz im Technologie- und Gründerzentrum Schmalkalden präsentierte erfolgreich in Genf in der Zeit vom 21. bis 25. April 2010 zum ersten Mal diese Entwicklung als Thüringer Produkt- und Weltneuheit zur 38. internationalen Messe für „Innovationen, Erfindungen, neue Techniken und Produkte“ im Messezentrum Genf / Schweiz.

Kürzlich überreichte Jens Dahlems, Leiter ERiNET die Silbermedaille und Urkunde des „Salon International des Inventions Geneva“ dem Erfinder, Rolf Greiner. Er nahm die Auszeichnung mit Stolz entgegen. Diese internationale Anerkennung bedeutet für den Thüringer Privaterfinder, dass er mit seinem Prototyp auf dem richtigen Weg zu einer erfolgreichen Vermarktung ist. Dies belegen auch die zahlreichen Interessenten zur Erfindermesse in Genf.

Stützrad für Stützelemente – einfach und praktikabel – ein Garant für sicheres Arbeiten

Für den Einsatz von Leitern, Gerüsten und anderen Stützelementen auf unebenem Untergrund sowie auf schiefen Ebenen ist Standsicherheit Voraussetzung für das sichere Arbeiten. Die dafür nötige Standsicherheit wird durch das Höhen ausgleichende Stützrad mit Stützradfüßen (die paarweise angeordnet sind, wobei der von der Achsmitte entfernteste Stützfuß als Einzelstützfuß angeordnet ist) und den innen liegenden Verriegelungsmechanismus erreicht. Das Stützrad ist auf einer Achse geführt. Der Verriegelungsmechanismus wird allein durch die Belastung des Stützrades ausgelöst. Durch Entlastung kann die Position des Höhen ausgleichenden Stützrades verändert werden.

Vorteile:

Der Vorteil des Höhen ausgleichenden Stützrades liegt in der schnellen Anpassung an den jeweiligen Untergrund. Besonders bei häufiger Standortveränderung von Leitern, Gerüsten und anderen Stützelementen zeichnet sich das Stützrad durch seine leichte Handhabung und kompakte Bauweise aus. Das Stützrad kann als Nachrüstsatz an alle Stützelemente (Leitern /

Gerüste) in kurzer Zeit angebaut werden. Die Entwicklung ersetzt kostengünstig andere Hilfsmittel um eine gute Standsicherheit zur Vermeidung von Unfällen zu erreichen.

Weitere Informationen:

Herr
Rolf Greiner
Wallrothstr. 18
99734 Nordhausen

Tel.: 0049-3631-994543
E-Mail: ro.greiner@gmx.de